



# NEWS

## Corona-Spezial

Nr. 2 | 2020

## Start der überregionalen Corona-Kampagne

Die überregionale „einfach unverzichtbar“-Kampagne wurde kurzerhand umgesteuert. Neben Corona-Themen wie „Richtig Hände waschen“ oder „Maske richtig tragen“ ging es um den gesellschaftlichen Zusammenhalt: „Keine Bussis und Umarmungen, dafür öfter lächeln. Keine Panik, nicht hamstern, einander helfen“, rief es nun von Plakaten im ganzen Land, leuchtete es von City Light-Postern an ICE- und Regionalbahnhöfen, hieß es im Fahrgast-TV in Regionalzügen. Bundesweit waren es mehrere tausend Werbeflächen.



**TREFF  
PUNKT**

SWR»

## SWR interviewt Apothekerinnen

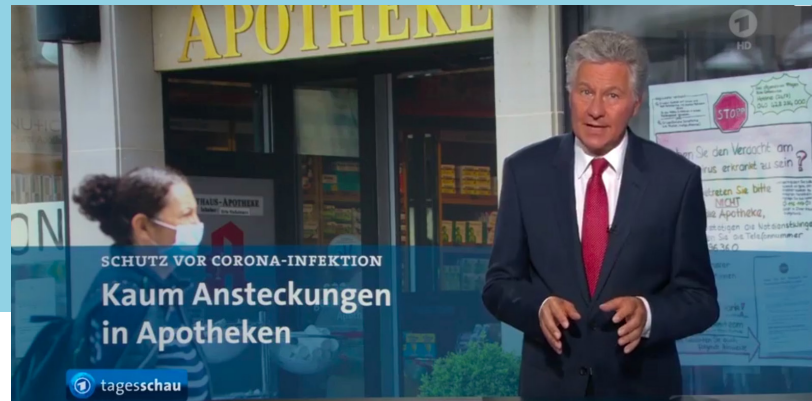
Apothekerin Carmen Masur von der Marien-Apotheke Ravensburg wurde im Rahmen der SWR-Dokumentation „Alltagshelden in der Corona-Krise“ befragt. Das Interview finden Sie unter [www.ardmediathek.de/swr/player/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvyzEyMTk3ODQ/alltagshelden-der-corona-krise](http://www.ardmediathek.de/swr/player/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvyzEyMTk3ODQ/alltagshelden-der-corona-krise) (ab Minute 6:20).

Sybille Koch, Inhaberin der Hexental-Apotheke in Merzhausen (in der Nähe von Freiburg), hat die Produktion von Desinfektionsmittel kurzerhand selbst in die Hand genommen. Der Pavillon neben der Apotheke dient mittlerweile als Produktionsstätte für das Desinfektionsmittel. Der SWR berichtet darüber: [www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/hexental-apotheke-merzhausen-desinfektionsmittel-100.html](http://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/hexental-apotheke-merzhausen-desinfektionsmittel-100.html)

## Tagesschau berichtet:

### „Von Apotheken lernen, heißt siegen lernen“

Eine NDR-Recherche, im Zuge derer auch bei der LAK BW um Antworten gebeten wurde, kam zu dem Ergebnis, dass die „Systemverfügbarkeit“ der deutschen Apotheken bei über 99,8 Prozent lag. Von rund 19.000 Apotheken waren lediglich 30 von vorübergehenden Schließungen aufgrund einer Infektion bzw. eines Infektionsverdachts betroffen -und das in einer Zeit, in der viele Arztpraxen geschlossen waren. Die Tagesschau berichtete darüber.



## BILD AM SONNTAG:

### Drei Seiten Berichterstattung über die Apotheken

Anfang März berichtete die Bild ausführlich über die deutschen Apotheken. Das Interview über das interdisziplinäre Management der Corona-Krise hat es sogar auf die Titelseite geschafft. Im Zentrum der Berichterstattung stand ein gemeinsames Interview mit Minister

Jens Spahn, ABDA-Präsident Friedemann Schmidt und KBV-Chef Andreas Gassen. Die öffentlichen Apotheken wurden als extrem systemrelevant wahrgenommen und gleichzeitig wurde der Beweis geführt, dass das dezentrale System in der Krise sehr gut funktioniert.

## Papst dankt den Apotheken

Die Leistungen der Apotheken in dieser Krise wurden an höchster Stelle wahrgenommen: Der Bundespräsident, der Bundesgesundheitsminister, der UNO-Generalsekretär – sie alle haben sich bei den Apothekern auf der ganzen Welt bedankt. Vom Papst in Rom gab es sogar einen eigenen Gottesdienst für die Apotheker.



## Minister Manfred Lucha dankt den Apotheken in Baden-Württemberg



Die LAK BW produziert aktuell ein Dankesvideo für alle Apothekerinnen und Apotheker in Baden-Württemberg. Damit möchten wir Ihnen nochmals für Ihren Einsatz und Ihr Engagement während der Pandemie danken. In dem Video möchte sich unter anderem Minister Manfred Lucha (Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg) persönlich bedanken. Sobald das Video online ist, werden wir Sie darüber informieren.

## PR-OFFENSIVE DER LAK BW

Zu Beginn der Coronakrise startete die Pressestelle der LAK BW eine PR-Offensive. Die Lokalredaktionen in Baden-Württemberg wurden kontaktiert und mit vielfältigen Informationen und Materialien ausgestattet. Neben einem schriftlichen

Interview von Vizepräsidentin Silke Laubscher und Vorstandsmitglied Dr. Peter Kaiser wurden auch Vermittlungen zwischen der Presse und Apotheker angeboten, welche von der Presse in Anspruch genommen wurden.



## 34 Anfragen und 10 Presseinformationen zu Corona

Bisher hat die Pressestelle der LAK 34 Presseanfragen von Fachzeitschriften, Zeitungen, Radiosendern und Fernsehkanälen erhalten, beantwortet und vermittelt. Zudem wurden zehn Presseinformationen zu Themen rund um die Apotheke und das Coronavirus geschrieben und an die Presse versendet.



## LAK-Geschäftsstelle ist bei Radiointerviews gefragt



Neben diverser Presseanfragen gingen auch zahlreiche Interviewanfragen von verschiedenen Radiosendern bei der LAK ein. Unter anderem hat LAK-Geschäftsführer Dr. Karsten Diers für SWR 1 und SWR 4 ein Interview zum Thema Lieferengpässe von Medikamenten gegeben. Für die Morgennachrichten im SWR wurde die LAK ebenfalls um ein Statement zu aktuellen Lieferengpässen gebeten. LAK-Pressesprecherin Stephanie Köppinger hat die Fragen beantwortet.

### LAK-Geschäftsführer im Interview mit der daz-online

Im Interview berichtet Dr. Karsten Diers über die fehlende Schutzausrüstung, die viele Apotheken jedoch dringend benötigen. „Wir haben in allen Besprechungen mit dem Sozialministerium immer wieder darauf hingewiesen, dass die Apotheken, die an der vordersten Front der Arzneimittelversorgung stehen, als systemrelevante Gruppe

behandelt und mit PSA versorgt werden müssen und dass andernfalls die flächendeckende Arzneimittelversorgung gefährdet ist.

Darum halten wir eine frühere und schnellere Belieferung der Apotheken mit PSA für dringend geboten. Die erforderliche Anzahl hängt dabei sicherlich von schon vorhandenen Vorräten der Apotheken und der Zahl der Mitarbeiter ab“, so Dr. Diers.

### Vorstandsmitglied Dr. Martin Braun koordiniert Isopropanol-Aktion



Dr. Martin Braun, Vorstandsmitglied und Leiter der Herstellung bei Schwabe Arzneimittel, hat die Initiative zwischen Schwabe, LAK und LAV ins Leben gerufen. Insgesamt 4.000 Liter Isopropanol hat das Unternehmen aus Karlsruhe den Apotheken zur Verfügung gestellt. Gemeinsam wurde die Isopropanol-Aktion koordiniert sowie die Pressearbeit gestaltet. Insgesamt wurden 232 Apotheken im Großraum Karlsruhe mit Isopropanol beliefert.



## Vertreterversammlungsmitglied Philipp Wälde im Interview zur aktuellen Corona-Situation

Apotheker Philipp Wälde spricht im daz-Podcast über die Lage in seinen Apotheken, welche Vorkehrungen er getroffen hat und wie die Situation mit den Masken und Desinfektionsmittel ist. Besonders eindrucksvoll erzählt er über sein Care-Paket für Gastronome. Der Podcast kann unter [www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/05/15/ein-herz-fuer-gastronomen](http://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2020/05/15/ein-herz-fuer-gastronomen) angehört werden.

## Vertreterversammlungsmitglied Dr. Martin Müller berichtet über die regionale Zusammenarbeit der Apotheken im Ortenaukreis

Apotheker Dr. Martin Müller erläuterte im Gespräch mit der Lahrer Zeitung, dass die Bevölkerung durch die Zusammenarbeit von sechs Apotheken in der südlichen Ortenau auch während der Coronakrise optimal versorgt wird. „Zunächst fehlte es an Paracetamol, mittlerweile zeichnen sich Engpässe bei bestimmten Antibiotika ab“, äußerte Dr. Müller. Die Apotheken behelfen sich, indem sie auf andere Produzenten oder Packungsgrößen zurückgreifen. Dies gelinge im Verbund besser.



## Die dpa besucht die Westend-Apotheke

Anfang März besuchte die Deutsche Presse-agentur (dpa) die Westend-Apotheke in Stuttgart.

VV-Mitglied und Apotheker Philipp Böhmer erläuterte den Ablauf der Desinfektionsmittelherstellung. Von der Desinfektionsmittelherstellung im Labor wurden viele Bilder für die Presse gemacht.



# PRESSESPLITTER

Ausschnitte aus Presseartikeln der vergangenen Monate

25.06.2020

## Stuttgarter Nachrichten

Die Corona-Krise wirbelt aktuell das Gesundheitssystem durcheinander. Apotheker aus Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen fordern im Gespräch mit dem Gesundheitspolitiker Michael Hennrich (CDU) ein Umdenken bei der Arzneimittelversorgung.

07.06.2020

## daz-online

Auch Dr. Günther Hanke, Präsident der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, unterstreicht in einer Mitteilung der Kammer den Stellenwert der Präsenzapotheken in Deutschland: „In der aktuellen Situation zeigt sich einmal mehr, dass die örtlichen und Krankenhausapotheken wichtige Ansprechpartner für die Bevölkerung sind.“ Die Apotheken tragen Hanke zufolge aktuell nicht nur zur Arzneimittelversorgung der Bevölkerung bei, sondern entlasten Ärzte und Krankenhäuser und damit das Gesundheitssystem.

04.06..2020

## dpa

Das dezentrale Arzneimittelversorgungssystem in Deutschland zeige in der Krise seine Stärke. Damit das auch in Zukunft so bleibe, bedürfe es endlich ordnungspolitischer Weichenstellungen: Dazu zählten vernünftige Bedingungen bei der Einführung des digitalen e-Rezeptes, bei dem das Medikament per Bote nach Hause gebracht werden kann, genauso wie die überfällige Verabschiedung des Vor-Ort-Apotheken-Stärkungsgesetzes, das auch eine Reaktion auf die Versandapotheken ist und seit Juli vergangenen Jahres in der Warteschleife hänge.

25.03.2020

## daz

Wer haftet im schlimmsten Fall für gesundheitliche Folgen durch den Engpass an Medikamenten? Die Apotheken nicht, erklärt die Landesapothekerkammer. Die AOK Baden-Württemberg nimmt die Pharmakonzerne in die Pflicht.

01.04.2020

## Stuttgarter Nachrichten

Sprecherin Stephanie Köppinger sagt: „Die Politik muss Rahmenbedingungen schaffen, damit die Wirkstoffproduktion wieder stärker in Europa stattfindet und entsprechende Qualitätsstandards eingehalten werden.“

20.03.2020

## Schwäbische Zeitung

„Hamsterkäufe sind überhaupt nicht notwendig. Niemand braucht Angst zu haben. Der Vorrat in den vier Bad Saulgauer Apotheken ist groß genug“, sagt Tatjana Buck. Deshalb gebe sie den Kunden nur ein Päckchen Schmerzmittel heraus. Ihr wichtigster Rat: Händewaschen – und zwar mehrmals täglich und richtig

19.03.2020

## Stuttgarter Zeitung

Ärzte, Pfleger, Apotheker – ohne sie geht in diesen Tagen nichts. Kaum auszudenken, was passiert, wenn große Teile des Personals im Gesundheitssektor am Coronavirus erkranken. Um ihre Mitarbeiter, aber auch ihre Kundschaft zu schützen, lassen sich die rund 125 Apotheken im Stuttgarter Stadtgebiet deshalb kreative Lösungen für den Verkauf einfallen.

08.04.2020

## Reutlinger Generalanzeiger

Normalerweise macht Michael Hofheinz nach Ladenschluss noch ein paar Stunden Büroarbeit und kümmert sich um die Warenorganisation. Seit einigen Wochen hat der Apotheker – wie viele seiner Kollegen – ein neues abendfüllendes Programm: Handdesinfektion herstellen und in Fläschchen füllen.

01.04.2020

## Der Spiegel

Krankenhausapotheker beklagen Engpässe bei Medikamenten, die für die Behandlung schwer an Covid-19 Erkrankter benötigt werden. Vor allem fehlen Wirkstoffe, die Ärzte bei der Beatmung einsetzen. Besonders drastisch seien die Probleme bei den Narkosemitteln Propofol und Isofluran, beim Schmerzmittel Sufentanil oder dem Beruhigungsmittel Midazolam.

02.04..2020

## daz-online

Beim diesjährigen Schwarzwälder Frühjahrskongress der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg drehte sich alles um das Thema Blut. Im ersten Vortrag am Samstagnachmittag brachte Ina Richling, PharmD, den Zuhörern vor den heimischen Bildschirmen die Laborparameter näher. Aufgrund der Coronakrise wurde der Kongress, der sonst in Villingen-Schwenningen stattfindet, nämlich kurzerhand ins Web verlegt.

07.04.2020

## Neue Württembergische Zeitung Göppingen

Die knappen Bestände an Desinfektionsmitteln zwingen zu neuen Ideen und neuen Kooperationen. So kam die Apotheke der AlbFils-Kliniken auf der Suche nach Rohstoffen für Händedesinfektionsmittel auf Hinweis der Katastrophenstelle des Landkreises und der Feuerwehr mit der Wala Heilmittel GmbH in Kontakt.

LANDESAPOTHEKERKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Ihre Ansprechpartner:

Dr. Karsten Diers, Geschäftsführer | karsten.diers@lak-bw.de

Stephanie Köppinger, Öffentlichkeitsarbeit | stephanie.koepfing@lak-bw.de

